

## **Favoriten im Mannschaftswettbewerb setzten sich durch**

Berg/Neumarkt (rbm) Bei den diesjährigen Diözesanmeisterschaften, die in Berg ausgespielt wurden, setzten sich sowohl in den Einzel- als auch Mannschaftswettbewerben die Favoriten weitgehend durch. So dominierten die Bundesliga Damen der DJK Ingolstadt mit 2677 Holz den weiblichen Part vor der DJK Wolframs-Eschenbach (2549) und der DJK Berg (2518). Mit den Herren des Landesligisten der DJK Eichstätt qualifizierte sich ein weiterer Titelverteidiger erneut für die am Pfingstwochenende stattfindenden Bundesmeisterschaften mit 5456 Holz vor der DJK Berg (5402) und der DJK Mitteleschenbach (5368). Mit Gold wurden in den Einzel- sowie Mannschaftswertungen Andreas Niefnecker (Junioren und H1) und Herren 1 (Christian Buchner, Jürgen Frey, Andreas Niefnecker, Michael Niefnecker, Markus Rehm und Stefan Spiegel) dekoriert. Silberleistungen erzielten Anna-Lena Gabler (Juniorinnen), Johannes Forster (Junioren) und Franz Schüller (Senioren B). Eine Bronzemedaille holte sich Uschi Niefnecker bei den Seniorinnen A. Allerdings konnten sich nicht alle Medaillengewinner der DJK Eichstätt für die anstehenden Meisterschaften, die von Pfingstsamstag bis Pfingstmontag in Ingolstadt und Eichstätt ablaufen, qualifizieren. Nur Anna-Lena Gabler, Johannes Forster und das Herrenteam (einschließlich dem Junior Andreas Niefnecker) werden in den hochklassigen Starterfeldern die Farben der DJK Eichstätt vertreten.